

Zesen, Philipp von: 1. (1641)

- 1 Odaß ich dich/ Bruder/ solt küssen alleine/
- 2 Daß keiner mich höhnte/ noch schaute mir zu/
- 3 Ich wolte dich führen aus dieser gemeine/
- 4 Nach hause zur Mutter/
- 5 Da wolt' ich dich hören/
- 6 Du soltest mich lehren
- 7 Dein heiliges Wort;
- 8 Ich wolte dich träncken
- 9 und Kreuter-Wein schencken/
- 10 Ich wolte Dir äpfelmust geben/ mein Port.

- 11 Es liebet mich hertzlich und treulich mein Leben/
- 12 Mein Liebster mich liebet/ das weiß ich gewiß/
- 13 Die Lincke/ so unter dem Heupte ligt eben/
- 14 Zeiget die Liebe/ der Falschheit gebiß/
- 15 Befestigt die Treue
- 16 Nun wider aufs neue/
- 17 Das herrliche pfand:
- 18 Die Rechte mich hertzet/
- 19 Die Lincke die schertzet/
- 20 Nun hab' ich das hertze des Freundes erkant.

(Textopus: 1.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/9451>)